



**Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil-so nitt!!**  
**Fischerweg 12**  
**79367 Weisweil**

**An das**  
**Landratsamt Emmendingen**  
**Planfeststellungsbehörde**  
**z.Hd. Frau Gerstner**  
**Bahnhofstr. 2-4**  
**D79312 Emmendingen**

**Planfeststellungsverfahren zum Polder Wyhl/Weisweil**

Verschlechterungsverbot der Wasserrahmenrichtlinie  
(Kleingewässer in Deutschland) zu erwartendes Urteil des EUGH..  
PFAS Untersuchungen im Poldergebiet

Sehr geehrte Frau Gerstner,

Das Verschlechterungsverbot der Wasserrahmenrichtlinie (Kleingewässer in Deutschland) wird derzeit durch den EUGH neu beurteilt..

In unserem Polderraum befinden sich Kleingewässer (<50 ha), bei denen sich die Wasserqualität durch ökologische Flutungen verschlechtern wird .

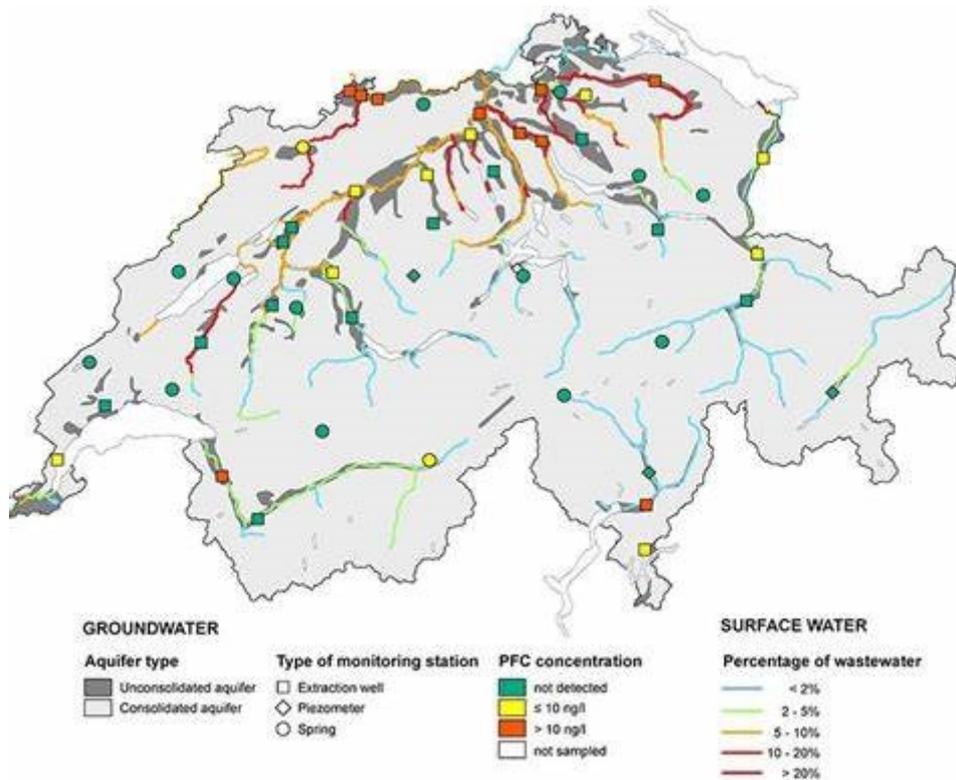
Der Antragsteller ist bisher davon ausgegangen, daß Kleingewässer vom Verschlechterungsverbot ausgenommen sind.

Es ist sicher opportun das Urteil des EUGH zu diesem Thema für Ihre Entscheidung im Planfeststellungsprozess abzuwarten oder einen 2. Erörterungstermin vorzusehen.

Darüber hinaus wurde bei der UVS in keinster Weise die Belastung von Wasser sowie von Grund und Boden mit persistenten chemischen Verbindungen, POP3 Verbindungen, im Polderraum untersucht.

Untersuchungen zu polyfluorierten Chemikalien, PFAS, wurden vom Antragsteller bisher weder im Bereich der Gewässer noch im Bereich des Bodens durchgeführt.

Bei der Untersuchung sollte dem Antragsteller als Untersuchungsmethode, die Eluatmethode aufgegeben werden.



Anhand der PFAS Karte der Schweiz ist erkennbar, daß über den Rhein belastetes Wasser bei ökologischen Flutungen im Polderraum Wyhl – Weisweil eingeleitet wird. Durch Kumulation wird der PFAS Gehalt In Wasser – Sediment und Boden steigen.

Der Eintrag von Medikamentenrückstände sowie Rückstände von Pflanzenschutzmitteln wurden in der UVS nicht untersucht und führen zu Verschlechterungen unter anderem der Kleingewässer, Böden und Sedimente durch ökologische Flutungen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Punkte sind Ökologische Flutungen keine geeigneten Minderungsmaßnahmen.

Sie sind vielmehr Maßnahmen, die zu einer Verschlechterung führen werden.

Weisweil, den 24. Januar 2024

Mit freundlichen Grüßen

BI Polder Wyhl/Weisweil so nitt!! e.V.

Vorstand                      2. Vorstand

Dieter Ehret                      Klemens Hamann